

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Planen, Bauen, Wohnen	Datum: 24.04.2017	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.3	Bezeichnung der Vorlage: Mitteilungen WBUV -öffentlicher Teil-		Datum: 09.05.2017
Vorlage-Nr: VO/4050/17			Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	16.05.2017	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (2017)	

Sachverhalt:

Dem Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV) liegen nachfolgende Mitteilungen schriftlich vor:

1.3.1 Liste der unerledigten Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung

Die aktuelle Liste der noch unerledigten Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung, die in der Zuständigkeit des Ausschusses für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe fallen, ist als Anlage der Vorlage beigelegt (Anlage 1).

1.3.2 Archäologische Grabungen westlich des Ortsteils Rath-Anhoven

Die archäologischen Grabungen westlich von Rath-Anhoven, auf der möglichen Erweiterungsfläche für das dortige Gewerbegebiet, haben in der 15. KW. begonnen (Karte - Anlage 2).

Im Rahmen der bisherigen Grabungen wurden in einer ersten Fläche bisher 3 (C,D, E) von insgesamt 6 (A-F) geplanten Suchschneisen im Boden angelegt.

Im ersten Graben (E) wurden keine Befunde festgestellt.

Im zweiten (C) hingegen, ist eine Vielzahl von Befunden aufgetreten (Fotos – Anlage 3). Diese lassen darauf schließen, dass an dieser Stelle im ersten Jahrhundert nach Christus ein römischer Landsitz gestanden hat. Um die Ausdehnung der ehemaligen Bebauung eingrenzen zu können, wird noch der dritte Graben (D) in verkürzter Länge angelegt.

Aufgrund der bereits jetzt vorliegenden hohen Befundzahl und des damit erforderlich gewordenen deutlich höheren Personaleinsatzes bei der Grabungsfirma, ist das verfügbare Budget für die Gesamtgrabung bereits aufgezehrt. Die Grabungsarbeiten werden daher nach Klärung der Ausdehnung abgebrochen und können aufgrund der fehlenden finanziellen Mittel dieses Jahr nicht fortgesetzt werden.

Die Flächen stehen nach erfolgter Verfüllung der Gräben kurzfristig wieder für landwirtschaftliche Anpflanzungen zur Verfügung.

Die Grabungsfirma wurde aufgefordert, die bisherigen Leistungen abzurechnen. Es ist mit Kosten um 25.000 € zu rechnen.

Für die nächste Sitzung des Fachausschusses am 20.06.2017 wird nach Vorliegen des Zwischenberichtes eine ausführliche Sitzungsvorlage hinsichtlich der sich abzeichnenden Handlungsalternativen erstellt.

1.3.3 10. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gemischte Baufläche – Erkelenzer Straße)

Der Eigentümer des ehemaligen Ziegeleigeländes in Uevекoven beabsichtigt, das zukünftige Gewerbegebiet um ca. 2,4 ha in südlicher Richtung zu vergrößern. Hierzu wurde bereits 2015 durch die Bezirksregierung Köln eine abschlägige Verfügung erlassen.

Aktuell wurden mehrere Gespräche zwischen Vertretern des Eigentümers, der Bezirksregierung, der Unteren Landschaftsbehörde und der Stadtverwaltung in dieser Angelegenheit nochmals geführt.

Die Bezirksregierung Köln teilte am 04.05.2017 abschließend mit, dass aus Sicht der Landes- und Regionalplanung alleinig die tatsächlich versiegelte Fläche als Brachfläche im Sinne des neuen Landesentwicklungsplanes gewertet werden kann. Somit ist eine Erweiterung der im Flächennutzungsplan bereits dargestellten gewerblichen Baufläche (ca. 6 ha) um lediglich rund 2.300 qm zulässig.

Der Eigentümer wurde über das Ergebnis durch die Bezirksregierung Köln informiert.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe nimmt Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

keine

Alternativen:

Keine

Anlage/n:

1. Liste der unerledigten Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung zu TOP 1.3.1
2. Karte der Grabungsflächen zu TOP 1.3.2
3. Fotos der Grabung (Schnitt C) zu TOP 1.3.2

Unterschrift d. federführenden Fachbereichsleiters/Dezernenten
Gez. Schroeders Stellv. FBL FB 301

Gez. Heilwagen FBL FB 301

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten